



ADLER PFFIFF



S'Adlers wei go gra-a-a-a-se...



Wohn. Grand-Str 13
CH-1004 Villeneuve
Tel. 021 960 18 35
Fax 021 960 44 91

SCUBA-SHOP AARAU

Alles für den Tauchsport, unterwasser Foto
und Video. PADI-IDC 5-Stern Tauchschule
Badergässli 6, CH-5000 Aarau
Tel. 062 822 17 45 Fax 062 824 23 83

Internet: <http://www.scubashop.ch> E-Mail: scuba-a@scubashop.ch



Wohn. Grand-Str 13
CH-1004 Villeneuve
Tel. 021 960 18 35
Fax 021 960 44 91

SCUBA-SHOP TRAVEL-SERVICE

REISEGARANTIE, DIE SICHERHEIT DAZU!

Ihr Partner für Ferien und Tauchreisen
Badergässli 6, 5000 Aarau

Tel. 062 824 02 84, Fax 062 824 02 85

Internet: <http://www.scubashop.ch> E-Mail: travel-a@scubashop.ch



SCUBA-SHOP MILOS

Das schwedische Tauchsportzentrum in Griechenland

Internet: <http://www.scubashop.ch> E-Mail: Scuba-Shop@scubashop.ch

Infos und Buchungsstellen:
Scuba-Shop Travel-Service
Aarau und Villeneuve

**MERC-
JEAN**
Philip Moser

GRAFIK
WERBUNG
DRUCKEREI
SCHRIFTEN
REKLAME



Tellistrasse 114

5000 Aarau

Tel. 062/824 25 29

Fax 062/824 25 30

Abteilungszeitschrift der Pfadi Adler Aarau

www.adleraarau.ch

- Adresse: Adler Pfiff, Postfach 3533
5001 Aarau
- Auflage: 475 Exemplare
- Erscheinungsweise: Zirka vierteljährlich
- Titelseite: Impression aus dem Sola
- Druck: marc-jean
Druckerei und Werbeatelier
Tellistr. 114
5000 Aarau
- Redaktionsschluss: Nr. 118, 30.11.00
- Wir danken: Allen Inserenten, die uns in
irgendeiner Weise unterstützen.
- Portosponsor: Wir suchen noch...

Selbstverständlich werden unsere
Inserenten von Ihnen bevorzugt!

1	Hier warst du schon
2	Hier bist du
3	Jahresausblick
4	Editorial
5	Dem AL aus der Feder geflossen
6	Wo ist Winny?
7 & 8	Jamboree Thailand
9 - 13	MFG
14 & 15	El reencuentro
16	Sola Dankeschön
17	Wer ist's?
18	Eine kleine Nachtübung
19	Timeout
20 & 21	Bienli im Trollenland
22 & 23	Bott, die Wette gilt!
24 & 25	Führertableau
26 - 28	MOOT
29	MOOT - Klatschspiele
30 - 32	Böötliveek
33	Suuserbummel
34	Surrilla
35	Roverskilager
36	Pfader Mutz
37	Pfadi-Kochbuch
38 - 41	Sola-Rückblick
42	Surriella
43	Wettbewerb
44 & 45	Peinlich, peinlich...
46	PFF 2000
47 & 48	Klatschbar

September

15.09.00	P-Vorbereitung
16.09.00	2-Stufenübung / (1. & 2. Stufe)
23.09.00	P-Prüfung
24.09.00	AP: Weindegustation
25.-29.09.00	Heimwoche (schon angemeldet?)
30.09.00	Beginn Herbstferien

Oktober

01.-07.10.00	Hela Wölfe
08.-14.10.00	Hela Bienli findet nicht statt
14.10.00	Suuserbummel (Ende Herbstferien)
20.10.00	Letter/innenforum
27.10.00	Auquarena-Party (Kala-Helferfest)
28.10.00	Überschauküete

November

11.11.00	AP: First come -first served/ Ferropoly
18.11.00	1. Stufenübung Wölfe
25.11.00	Heimputz Stamm HIPPOKRATES
30.11.00	AP-Redaktionsschluss Nr. 118

Dezember

02.12.00	Chlaus 1./2. Stufe
09.12.00	Roverchlaus & APV
16.12.00	Waldweihnacht
26.12.00	Roverskilager...bis 02.01.01

Editorial

Huhee! So dick war der Adler Pfiff ja schon lange nicht mehr. Trotz der versäumten Berichte der Stamm-, Wölfli- und Bienliführer/innen hat diese Ausgabe des APs eine beträchtliche Dicke. Der Aufruf (den AP vor dem Hungertod zu retten) an die oben Genannten ist uns von der Redaktion bitterer Ernst. Die Stämme, Meuten und Gruppen, welche es in Zukunft nicht für nötig empfinden, einen Bericht zu schreiben, werden bestraft!! Die für euch reservierte Seite wird leer bleiben, was dann recht peinlich ist.

An dieser Stelle möchten wir noch einen wichtigen Termin bekanntgeben. Es ist der 16. Dezember 2000. Da uns unser Redaktionsmitglied Pfau bis Anfang Dezember verlässt um dem englischen Lifestyle auf die Schliche zu kommen, erscheint die Weihnachtsausgabe des APs zum ersten Mal seit seinem Bestehen erst nach der Waldweihnacht der Pfadi. Bitte merkt euch schon jetzt diesen Termin.

Während ich hier von der Weihnacht schreibe, wird mir bewusst, wie schnell doch die Zeit vergeht. Erst noch haben wir uns über den kommenden Sommer gefreut, und nun ist es schon bald wieder an der Zeit, die letzten sommerlichen Sonnenstrahlen zu geniessen und die Herbstkleider hervor zu nehmen. Wir wünschen allen einen schönen Herbst, und bis "bald" an der Waldweihnacht.

Die Redaktion

**Liebe AP-Leserinnen,
liebe AP-Leser,**

Es freut mich, hier an dieser Stelle wieder einmal ein paar Gedanken zur Pfadi einfließen zu lassen.

Ein Thema, welches uns in der Abteilung am meisten beschäftigt, ist die Leiternachfolge auf verschiedenen Posten. Vor allem gilt es, die Lücke in der 2. Stufen-Leitung so rasch wie möglich zu schliessen. Im Moment ist es nicht einfach, einen geeigneten und vor allem willigen Führer zu finden. Daher sind wir alle und vor allem Winny auf die aktive Mithilfe von allen irgendwie mit der zweiten Stufe in Verbindung stehenden angewiesen. Ein bisschen mehr Eigenverantwortung bei allen würde diese Situation schon um ein vielfaches verbessern.

In der letzten Zeit hatten wir in der Abteilung ein dicht gedrängtes Programm, folgte doch kurz nach dem So-La der Bott in Schöffland.

Gleichzeitig war unsere Abteilung mit einem Stand am ASV-Sportfest vertreten (siehe AZ vom 4.9.2000). Auch die Übereschauklete sowie die mittlerweile traditionelle Heimwoche stehen wieder vor der Tür.

Wie wir sehen, der Pfadikalender für diesen Herbst ist wieder ziemlich voll und es gibt noch viel zu tun bevor einem der Samichlaus mit lobenden Worten ,oder vielleicht eben auch nicht, überhäuft! An diesem Punkt möchten wir aber all denen danken, welche sich in den vergangenen paar Monaten immer wieder ins Zeug geworfen hatten, sei es für ein Pf-La, den FAMA, das So-La, den Bott und all die vielen Übungen und anderen Veranstaltungen. MERCI!!!

Allzeit Bereit

Für die AL's
Vulkan

**WAS LÄUFT DA EIGENTLICH AN DER SPITZE
DER 2. STUFE?**

WARUM IST WINNY NIE AN DEN ÜBUNGEN?

WER IST DER NEUE STULEI?

Das Stuleiteam Kiebitz und Winny gibt es seit nach dem Sola nicht mehr. Kiebitz hat mit Stulei-sein aufgehört. Sie ist somit die einzige Stufenleiterin der 2. Stufe der Abteilung Adler Aarau. Winny hat ein starkes Stafüteam hinter ihrem Rücken. Jeder von uns chrampfet damit es gut geht. Miteinander geht das! Wir sind ein Team!

Samstagnachmittag 14.05 Uhr beim Pfadiheim: Pfader Mutz fragt:

"WO IST WINNY?"

Winny ist jeweils am Mittwoch und am Samstag in der Schule. Sie kann deshalb an den Übungen nicht zur Stelle sein. Das heisst aber nicht, dass sie nicht für Euch da ist, wenn ihr etwas wissen wollt oder Euch etwas stört. Ich bin da!

"WINNY IST DA!"

Ein anderer Stulei ist noch nicht gefunden und die Suche geht weiter, denn für uns gilt: SBG suchen bis gefunden.

Wir grüssen Euch alle

Das 2. Stufenteam

Winny und Phlox und Simba und Strubel und Luchs und Leu und Twist

JAMBOREE THAILAND 2002/2003

Bist DU interessiert einmal an einem Weltpfadilager teilzunehmen? Während ca. 10 Tagen mit rund 33'000 Pfadis aus der ganzen Welt zusammen zu sein? Möchtest Du wissen wie die Russen uniformiert sind oder würde es Dich interessieren mit einer Gruppe von Japanern Fondue zu kochen? Möchtest Du TANGO ARGENTINO mit argentinischen Pfadis tanzen und später mit Koreanern eine Seilbrücke bauen?

DANN IST DAS JAMBOREE GENAU DAS RICHTIGE: WENN DU KONTAKTFREUDIG BIST UND AUFGESCHLOSSEN UND INTERESSE ZEIGST, ANDERE KULTUREN UND PFADIS KENNENZULERNEN!!!

Wir bieten Dir die Chance, Dir ein Bild zu machen, was man so macht in einem Jamboree und wie das so abläuft. Detailinfos über das nächste Jamboree in Thailand haben wir allerdings **nicht** und auch die Anmeldung solltest du nachher alleine an die Hand nehmen (über das PBS Büro).

Aber wir informieren gerne über das, was wir in einem Jamboree schon gesehen haben: anhand von Erzählen, Video, Fotos und Lieder.

ABER : wir führen dies nur durch, falls es genügend Interessierte hat!!!

ALSO: Falls Dich dies interessieren würde (DU verpflichtest Dich zu GAR NIX!!): **Per mail an SURRI (Adresse in AP-Mitte zu finden) bis Spätestens Mitte Oktober 2000!**

Allzeit Bereit: SURRI

(Falls Du neben Winny und mir auch mithelfen würdest: melde Dich ebenfalls bei mir!)

Merci...au revoir et à bientôt Kiebitz...

Nach drei Jahren Stulei hat Kiebitz in der Kalenderwoche 32 im Jahr 2000 um "sebzähndert" (17.00 Uhr) am Bahnhof Aarau sein Stuleiamt niedergelegt.

Die Kalenderwochen
das Zippo
das Harley Davidson Chäppi
mängisch en fuule Spruch
s'of e Tisch chlopfe
die Schuhcrème von der Schweizerarmee
de Stieregrend
der Rüdiger
"mängisch hets do Chatze of de Stross Kiebitz"
de "Hauptlagerleiter Müller"
de Ruedi

werden uns fehlen, oder besser gesagt, sie fehlen uns jetzt schon...

Winy und Stafis
August 2000



m.f.g Im total ausverkauften Landenhofer Waldeck-Stadion wurde am vergangenen Samstag der diesjährige MFG Soccer-Cup ausgetragen. Vor den ca. 70'000 Zuschauern begegneten sich Spitzenteams wie FC Lion, Sokrates Athen, Tumult Kyburg oder Roter Stern Wiesel und viele andere Top-Mannschaften aus ganz Europa, um die begehrte Trophäe zu erkämpfen.

In der Vorrunde vermochten sich schon bald der FC Lion und Roter Stern Wiesel für den Final zu qualifizieren, da diese Teams ihre Gegner einfach auf dem Platz stehen liessen.

Der Woman's Cup, der ebenfalls von der MFG

(Mittelländische Fussball-Gingers) im Landenhofer Stadion gepowert war, wurde von den Teams Tumult Kyburg und Sokrates Konstantinopel dominiert, die dann schliesslich auch im Final wieder aufeinander trafen.

Während des Turniers gab es wenige kleinere Zwischenfälle, wie z.B. einer Protestkundgebung der AKW-Lobby gegen das geplante Sonnen-Kraftwerk auf dem Üetliberg. Aktivisten ketteten sich auf ein leerstehendes Tor und hielten ein Transparent hoch, auf dem lauthals gefordert wurde, die Sonne solle verschwinden. Der Initiator dieser Aktion war laut Agenturmeldungen der berühmt-berüchtigte Dr. Rozzo.

Aber alles in allem also ein gelungenes Turnier. Mit einem tränenden Auge dürfen wir nun noch einen alten Kameraden in den Ruhestand verabschieden. Es ist dies Fredy

Knütterli-Klampfe, langjähriger Stadionspeaker und Fussball-Legende. Er war es, der 1923 auf dem Roten Platz in Moskau das 1:0 für die Schweiz gegen die UdSSR schoss. Fredy, Deine fachkundigen und auch witzigen Kommentare, die wir seit rund 70 Jahren aus dem Telegraphen (und später natürlich Radio und TV) hören durften werden wir vermissen!



MFG-OBE

Nun haben wir es doch getan: Wir haben uns getroffen!! Es war Samstag und wir beschlossen eine Kuh zu rösten, besser gesagt ein Plätzli. So sattelten wir die Hühner und ritten nach Texas, oder? Dort angekommen, um das schön-lodernde Lagerfeuer sitzend (ohne Rondo!), entschieden wir, nun doch Sierra Tequila in unsere holde Runde aufzunehmen. Voller Freude und ergebener Huldigung fingen wir jetzt an, uns masslos zu betrinken. Welch Gaumenfreuden schmückten den Tisch! Orangensäfte in Hülle und Fülle, kalten Tee und auch sportliche Getränke (Sportler trinked Rivella. Joooo!). Bald schon lagen wir unter den Tischen, was aber der Stimmung keinen Abbruch tat, oh nein! Kennt jemand der geschätzten Leser den Klaus? Wir bis anhin auch nicht. Aber nach verbrachtem Abend konnten wir seine Kenntnis nicht mehr leugnen.

Ach ja, wussten sie schon, unsere Runde ist sehr, sehr musisch begabt! Karaoke, oder auch ganz neues Zeug...kein Problem für uns. Kannten Sie schon den neuen "After-Sola-Song"??

B.E.A.T. ...ja, das ist schon was.

Wie viel Arbeit doch in solch einem Abend steckt. Das kann man nicht einfach so zum Ärmel rausschütteln. Nein! Aber wir tun es ja gerne...aber easy, gä. Luegsch oder?

Was wir eigentlich mit diesem kurzen Berichtchen sagen wollten, ist: Unsere Rotte ist zwar noch klein, aber Qualität schlägt noch immer Quantität! Und für Leute, welche diesen Satz nun nicht verstanden haben, gleich noch einer. Das Ende deiner Fantasie ist das Ende deiner Welt! Ja, ein bisschen Philosophie hat noch keinem geschadet, und schliesslich und endlich sollte man mit soviel Wissen wie möglich sein Dasein fristen. Was nützt einem eine tolle 80's Frisur oder eine niegel-nagel-neue, lässig eng-sitzende tide-Hose, wenn man sich danach auf dem Gesprächsniveau eines Knäckebrots unterhalten muss? (Kleine Anmerkung der Redaktion: Niemand sollte sich hier persönlich angegriffen fühlen, denn es ist ja bloss Fiktion..?!? Ach ja, und das Niveau eines Knäckebrots entspricht etwa dem IQ eines toten Goldhamsters.)

Haben Sie sich schon einmal überlegt, warum gewisse Leute im Kopf nicht merken, was richtig und was falsch ist? Wir nicht, aber jetzt tun wir es. Also, es gibt da wohl so extra-kleine Gehirnzellen (wahrscheinlich blaue), welche jeweils im entscheidenden Moment eingeschaltet werden. Die sitzen also so friedlich auf ihren grünen Sofas in ihren roten Zimmern, als da plötzlich ein Anruf vom Grosshirn kommt. "Hallo? Hallo? Be mer brönnts! Oh jemine. Wir brauchen eure Hilfe, eine Entscheidung steht an." Uuh, eine Entscheidung über Gut und Schlecht. Schnell, wir müssen die anderen Gehirnzellen vom Überlegen abhalten. Ja, so muss das gehen, wir können es uns nicht anders erklären. Toll, schon wieder ein Problem gelöst, welches die ganze Menschheit bewegt haben muss.

Eine weitere Überlegung, die jenen Abend prägte: Wussten sie, dass Chlaph einen Song aufgenommen hat? Nein? Ach kommen Sie, Sie haben den bestimmt schon gehört... und vielleicht auch das ein oder andere Tanzbein geschwungen dazu. Chubby Checker war sein Deckname, aber die Wahrhaftigen haben es sich zur Aufgabe gemacht, das Pseudonym aufzudecken, und worauf kamen wir? Richtig, Chlaph, dieser alte Schelm, hat heimlich Karriere gemacht mit seinem Hit "Let's twist again!"

Kekse...wer mag sie nicht? Auch das ein Thema, das lange auf dem Tisch rumgestanden ist, abgestanden. Klein, süss und klebrig. Und wenn man zuviel davon hat, kommt einem das kalte K..., naja, Sie wissen was wie sagen möchten. Jedenfalls konnten wir schon gewissen Verbindungen ziehen zwischen ganz normalen "Guetzli" und verschiedenen Personen im näheren Umfeld. Klein? Jaaa, da gibt es einige. Süss? Och, nun, pffff... Klebrig? Oh ja... keine Frage, alles klar.

Doch wenn wir schon zu einem Rundumschlag ausholen,...sollten wir das vielleicht auf ein anderes Mal verschieben. Was wir aber bemerken möchten ist, dass das hier wird nicht das letzte schriftliche Amusement sein wird, welches uns aus der Feder geflossen ist.

B.E.A.T. by the MFG-People

(In Verwendung der Melodie "YMCA" der "Village People")

Beat, there's no need to feel down
 I said, Beat, pick yourself off the ground
 I said, Beat, 'cause your in a new town
 There's no need to be unhappy

Beat, there's a place you can go
 I said, Beat, when you're short on your dough
 You can stay there, and I'm sure you will find
 Many ways to have a good time.

I know you surely are b.e.a.t.
 I know you surely are b.e.a.t.

If you're finding a way to find out
 Then you are born to be a scout!!

I know you surely are b.e.a.t.
 I know you surely are b.e.a.t.

You can get yourself cleaned, you can have a good meal
 You can do whatever you feel.

Beat, are you listening to me
 I said, Beat, what do you want to be
 I said, Beat, you can make real your dreams,
 but you've got to know this one thing.

No man, does it all by himself
 I said, Beat, put your pride on the shelf
 And just go there, be a B. E. A. T.
 I'm sure you will find it easy!

I know you surely are b.e.a.t.
 I know you surely are b.e.a.t.

If you're finding a way to find out
 Then you are born to be a scout!!

I know you surely are b.e.a.t.
 I know you surely are b.e.a.t.

You can get yourself cleaned you can have a good meal
 You can do whatever you feel.

Beat, I was once in your shoes,
 I said, I was down and out with the blues
 I felt, no man cared if I were alive
 I felt the whole world was so jive

That's when someone came up to me
 and said: " Beat, take a walk up the street
 There are people who are happy and proud
 'Cause they are born to be a scout. "

I know you surely are b.e.a.t.
 I know you surely are b.e.a.t.

If you're finding a way to find out
 Then you are born to be a scout!!

B.E.A.T....I know you surely are B.E.A.T.

Beat, Beat, there's no need to feel down
 Beat, Beat, pick yourself off the ground
 B.E.A.T.....I know you surely are B.E.A.T.
 Beat, Beat, I was once in your shoes,
 Beat, Beat, I was out with the blues
 B.E.A.T.....I know you surely are B.E.A.T.

Beat, Beat, are you listening to me?
 Beat, Beat, what do you wanna be?

-
- I always wanna look on the bright side of life!
 - Then you should become member of MFG!

El Reencuentro a Picarquín / Das Wiedersehen in Picarquín

" I have a surprise for you, you are invited to CHILE for one week with some other scouts. You are gonna make there new series for the production on Discovery kids."

Genause so wenig wie Du liebe/r Leser/in habe ich verstanden, als mich ein Mexikaner auf dem MOOT Gelände aufsuchte und mir diese Nachricht übergab!

Mit Discovery kids meinte er eine TV Produktion, die in ganz Lateinamerika, Karibik und den USA ausgestrahlt wird. Nach dem JAMBOREE in Chile wurde jeweils eine Serie auf diesem Kanal ausgestrahlt: Scouts in action! Darin wurden verschieden Teilnehmergruppen im Jamboree gezeigt: wie sie dieses Weltfadilager erlebten und wie ihr Programm aussah. Per Zufall lernte ich eine solche chilenischer Trupp kennen, der gefilmt wurde. Folglich war auch ich manchmal in dieser Serie zu sehen.

Um dieser Serie ein Ende zu setzen wollten sie alle noch einmal "vereinigen" und so entstand die Idee des "Reencuentro".

Die drei Mexikaner verliessen am Flughafen vor mir die gläserene Schiebetür, hinaus zu den wartenden Chilenen. Ich hingegen musste mich noch einige Minuten gedulden, da die chilenischen Pfadfinder gar nichts von mir wussten und so der Ueberraschungseffekt grösser sei (...Idee des Ressigeurs :-)

Freudetränen, Umarmungen, euphorisches Geschrei und BEGEISTERUNG...die Ueberraschung war riesig!

Die folgenden Tage verbrachte unsere zehnköpfige Gruppe (3 Chilenos, 3 Argentinas, 3 Mexicanos und ich) auf dem ehemaligen Jamboreegelände, in Picarquín. Da es nun auf der Südhalbkugel Winter ist, waren die einst mit Pflanzen bewachsenen Lauben kahl. Am meisten berührte mich die Stille und diese deprimierende Leere: Wo sich einst 33'000 Pfadis aus aller Welt tummelten ist jetzt Ruhe eingetreten: eine Ruhe, die fast gespenstisch wirkte.

Ich ging in die Arena, wo die Feiern stattfanden, und setzte mich auf die ungefähre Stelle, wo ich das Neujahr feierte: ich sass auf

dem Boden und beschwörte innerlich die Bilder herauf, die genau an jenem Ort entstanden:

Ich stellte mir das Fahnenmeer vor, hörte die Salsa-Rhythmen und dachte an jene unbeschreibliche Stimmung, die damals hier in der Luft lag: Es Jamboree, hoy es Jamboree en todo el mundo es Jamboree! Und ich durfte diese Erinnerungen mit den Leuten teilen, mit denen ich schon das erste mal hier war!!!

Heute dient Picarquín als Lagergelände für chilenische Pfadlager: die WC-Barracken und die Eingangsportale der Unterlager sind also noch erhalten!

Die folgenden Tage erschienen sehr kurz, da sie vollbepackt waren mit einem abendteuerlichem Programm: River Rafting, Skifahren, Besuch in Vina del Mar: alles brauchbares Material für die Kameras. Aber auch "echte" Pfadaktivitäten wie Klatschspiele und Lagerfeuer missten wir nicht!

Beim Abschied flossen wieder viele Tränen: diesmal aus Trauer. Aber ich kehrte mit einem Herz nach Hause, das gefüllt war mit schönen Momenten, zbsp.: das unvergessliche Wiedersehen am Flughafen!

Diese ungeplante Reise nach Chile war wirklich "a surprise" und ich denke es war auch eine Portion Glück dabei, dass alles so lief wie es laufen sollte!

Siempre listo / Allzeit Bereit :

Surri

Born to be a Scout

Sola Beat 2000

Wir wollen allen Merci und Bravo sagen, die zum Gelingen dieses Solas beigetragen haben.
Wir haben es schön gefunden mit Euch die zwei Wochen auf dem Mänigboden zu verbringen.

Dank an alle Staffis:

Twist, Leu, Luchs, Simba, Phlox, Boomer

Dank an die vorzügliche Küche:

Aramis, Heinz (Märmeli), Topolino

Lieben Dank an den Zeitungsmann:

Schlumpf und seine Helfer

Dank an alle, die sonst noch im Sola in der Küche oder auf dem Podest halfen oder uns durch eine andere Art und Weise unterstützt haben.

Die 2. Stufenleitung vom Sola 2000

Kiebitz und Winny

WER IST'S ????

In dieser Ausgabe ist ein MONSIEUR X gesucht...weißt DU um wen es sich handelt ??

Die Auflösung der letzten Ausgabe: **Claudine Blum v/o AQUILA!** Entweder war es "gägeli-eifach" oder ihr wart (wieder mal ??) zu faul um es einzusenden: FAZIT: Wir haben nur eine einzige Einsendung erhalten und diese musste wegen Heimvorteil erst noch separat gewertet werden: Sie stammte von **Funke!** Bravo!!!!

Monsieur X:

Monsieur X ist ein Feind der Holzwürmer

Monsieur X gehörte einem Stamm an, das über das berühmte ".....-ehrenwort" verfügte!

Monsieur X's Haut wird schnell braun im Sommer

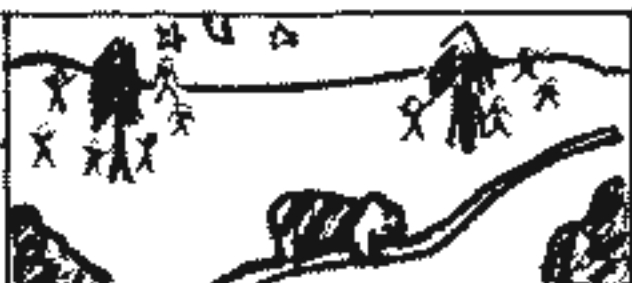
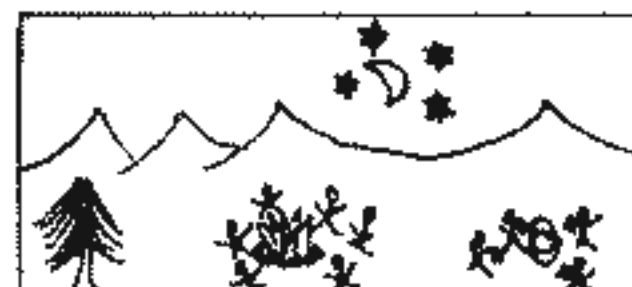
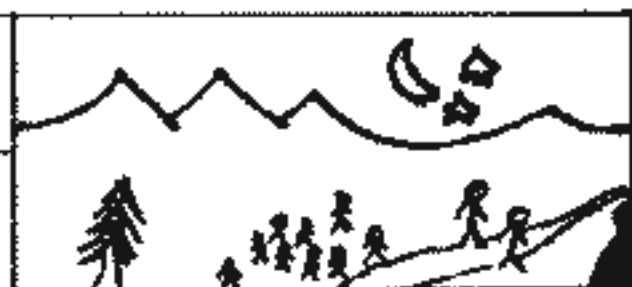
Monsieur X misst aber die Piste auch nicht im Winter

Monsieur X ist ein "Agglo" von Aarau

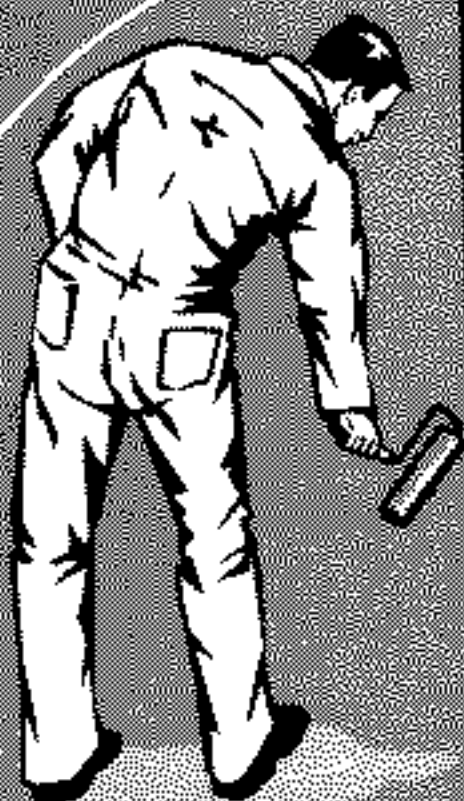
Monsieur Xist dies nicht schon viel zu offensichtlich??

Ok, noch ein Tipp: Monsieur X heisst richtig:.....;-)!!!!

EINE KLEINE NACHTÜBUNG ...

19⁰⁰ VERSAMMLUNG DER WÖLFE:
Anfassen20⁰⁰ Achtung Wölfe,
ein Tiger!21¹⁵ Bau einer Falle, aufgest
der Tiger komme!Verstecken und auf
den Tiger warten Wölfe!21⁰⁰ DER TIGER KOMMT & SCHNAP
PERT AN DIE FALLE. AUF MIT WOLFE!21⁰⁰ Geschäft, der
Tiger ist gefangen!22⁰⁰ Nacharbeit: Gemüthches
Lageplatz, Schoggiwerk
schleppen23⁰⁰ Gut gemacht Wölfe!
Abtreten!

Qualität die sichtbar bleibt!



- Malerbetrieb
- Thermolackierwerk
- Autospritzwerk
- Carrosserie
- Beschriftungen
- Abschleppdienst

MAURER AG

Wynenfeld - 5033 Buchs - Aarau - Tel. 062 837 57 37

Bienli im Trolleland

Hoi zāme Bienli mer send jetzt do
zom metenand is Pfi-La z'goh.

Glii esch es Ziit, de Zog fahrt ab,
denn z'Langethal esch's cheibe glatt.

Händer loscht is Trollthal z'goh,
met ehm, ond ere ond aline do?

Z'Langethal em Wald goht's los,
denn det esch's nāmlech ganz famos.

Jetzt goht's los mer trolled ab,
packed euchi Sache ond send ned schlapp.

Mer ässed Beerī ond händ en Schwanz,
ond mached en Tanz
Beweg dini Ārm,
stampf met de Bei,
schöttel din Chopf
ond shake met em Schwanz.

Troll mer send so toll,
oh yeah mer send Troll!



trollige Essgewohnheiten
von Tjum



Trolltheater mit viel Kamillentee und Seidenpapier-Feuer



Troll-Leiterinnen mit Kranatenschwanz

Alles Troll ...

Euses Bescht

Bienleiter



Bott, Die Wette gilt!!

Am 3. September 2000 fand dieses Jahr das Bott in Schöftland statt.

Leider liess sich keine Abteilung finden, die diesen Anlass selbstständig organisiert hätte. Schon klar, nachdem wir Adler im 1998 einen so super James Bott hingezaubert haben getraute sich niemand mehr....!

Erkundigungen bei den Abteilungsleitungen und anderen Betroffenen haben aber gezeigt, dass es durchaus bedauert würde, wenn gar kein Bott stattfinden könnte.

So hat die Kantonalleitung ein OK zusammen gesucht und mit der Pfadi Schöftle eine Partnerabteilung gefunden, welche die Infrastruktur stellte.

Es wurde beschlossen, dass das Bott (das Bott, weil von Aufgebot) ZWAR stattfinden werde, der Einfachheit halber aber "nur" einen Tag. Für die 1. Stufe blieb sich alles gleich, doch die 2. Stufe musste auf den Samstag Nachmittag und vorallem die Nacht auf Sonntag verzichten..!

Das OK stellte jeder Abteilung eine Verkleidungswette und überlies es der Abteilung selbst, diese in den Bottsamstag zu integrieren und abteilungsintern ein zweitägiges Bott daraus entstehen zu lassen.

Die Abteilung Adler Aarau musste als Sonnensystem verkleidet in Schöftland antreten.

So wurde am Samstag heftig gebastelt und geübt und am Sonntagmorgen wurde ein Tanz zu "Let the sunshine in..." mit Hüten und steigenden Ballons vorgeführt. Es war ein eindruckliches Schauspiel. Daneben tummelten sich Alpaufzüge, Zirkusse, schräge Vögel und Gottschalks Gummibärli.

Bott, die Wette gilt. Danach wurde in Gruppen heftig gewettet, gespielt und gegottschalkt.

Zum Rangverlesen am späteren Nachmittag, der Landsgemeinde, scheute das OK keinen Aufwand und liess Thommy Gottschalk einfliegen, der die lässigen Preise persönlich überreichte.

Danach traten rund 800 Pfadis von Schöftland her wieder die Heimreise an.

Wettsieger der 1. Stufe waren: 1. Rang: Wettingen Burghorn
 2. Rang: Baden Baregg
 3. Rang: Rymenzburg Wyna

beste Adlerrangierungen 6. Rang : Adler Aarau Wölfe
 Meute Ikki
 8. Rang: Adler Aarau Bienli

Gruppe Nattere

Wettkönige der 2. Stufe: 1. Rang Baden Baregg
 2. Rang Rohrdorf Sodales
 3. Rang Rohrdorf Sodales

bestes Adler Fähnli 17. Rang Adler Aarau Hippo-
 Krates Wildenstein

Bei der Abteilungswette waren unter den Total 27 Abteilungen
 vor allem die eher kleineren Abteilungen top:

1. Rang Wallbach Erdmännli
 2. Rang PTA (Pfadi trotz allem)
 3. Rang Schöftland von May / Diana

11. Rang Gränichen Blaustein
 Adler Aarau

Allzeit bereit
 Scirocco

Leiterinnentableau Pfadi Adler Aarau

Stand: 07.09.2000

076/3576262

AL – Team		sciocco@adleraarau.ch / vulkan@adleraarau.ch		
Regula Bühler	Sciocco	Lindenweg 9	5033 Buchs	822 74 97
Markus Richner	Vulkan	Gässli 24	5502 Hunzenschwil	897 33 07
Kassierin		aramis@adleraarau.ch		
Danièle Turlier	Aramis	Dossenstrasse 16	5000 Aarau	822 76 04
Kurse / PR		pfau@adleraarau.ch		
Martin Geissmann	Pfau	Gartenweg 3	5033 Buchs	824 58 66
Revisoren				
Daniel Thoma	Piccolo	Rütmattstrasse 7	5000 Aarau	822 42 39
Martin Hälliger	Pierrot	Laurenzenvorstadt 3	5000 Aarau	822 26 95
Adler Pfiff		Adresse / Chefredaktorin:		
Redaktion Adler Pfiff		Postfach 3533	5001 Aarau	
Nicole Gubler	Schwa	Oberholzstr. 3	5000 Aarau	822 72 73
Julia Nöthiger	Suri	Aug. Kellerstr. 3	5000 Aarau	824 73 56
Materialstelle				
Sabine Haller		Rütmattstr. 13	5004 Aarau	822 33 39
Heimchef				
Christian Wehrli	Mid	Vorstadtstr. 10	5024 Küttigen	079/332 63 79
Heimverwalter		chlahof@adleraarau.ch		
Adrian Bühler	Chlaph	Vorstadtstr. 2	5024 Küttigen	827 01 31
Heim				
Pfadheim Adler		Färnerstr. 75	5000 Aarau	824 52 98
Club-Lokal		floppy@adleraarau.ch		
Marc Landolt	Floppy	Rainstr. 13	5024 Küttigen	079 291 07 87
Rovarturnen				
Sibylle Graf	Ferrari	Hohgasse 45	5000 Aarau	824 59 66
Adressen				
Martin Geissmann	Pfau	Gartenweg 3	5033 Buchs	824 58 66

1. Stufe Bienen / Wölfe

Bienen - Stufenleitung		amacker@resonline.ch		
Carmen Amacker	Dimitri	Aepplmatt 10	5018 Erlinsbach	844 28 84
Gruppe Nattere				
Carmen Amacker	Dimitri	Aepplmatt 10	5018 Erlinsbach	844 28 84
Lukas Näf	Hati	Bohweg 5	5000 Aarau	824 13 62
Sabina Näf	Salam	Bohweg 5	5000 Aarau	824 13 62
Gruppe Kobra				
Anna Leibbrandt	Nuga	Untenbergstr. 7	5023 Biberstein	827 13 29
Sereina Ludwig	Mistral	Sauerstr. 10	5000 Aarau	824 58 03
Wölfe - Stufenleitung		sdubois@resonline.ch		
Selma Pfister	Inka	Bachstr. 89	5000 Aarau	822 74 37
Michèle Dubois	Fiumi	Gönhardweg 79	5000 Aarau	822 45 29
Meute Riki				
Barbara Wehrli	Gispel	Im Pfang 440	5024 Küttigen	827 14 67
Selma Pfister	Inka	Bachstr. 89	5000 Aarau	822 74 37
Meute Batu				
Florence Scheidegger	Fio	Oberholzstr. 18	5000 Aarau	824 79 04
Michele Dubois	Fiumi	Gönhardweg 79	5000 Aarau	822 45 29
Meute Tavi		simon.robb@emile.ch		
Nina Meister	Sugus	Schattenmattweg 2	5722 Gränichen	842 39 72

Simon Mühlebach Zorro Stapferstr. 16 5000 Aarau 822 77 12

2. Stufe Pfader/Pfadisli

Stufenleitung

Claudia Rietmann Winny Weinbergstrasse 42 5000 Aarau 824 77 14

Stamm Klingstein boomer@adleraarau.ch / leu@adleraarau.ch

Michel Huggler Boomer Obere Schürz 9 5503 Schafisheim 079 667 25 12

Dominik Brändli Leu Ulmenweg 8 5000 Aarau 823 67 23

Stamm Schenkenberg

Reto Kauer Luchs Raltweg 1 5033 Buchs 824 66 17

Stamm Sokrates

Eveline Frey Phlox Erlenweg 4 5000 Aarau 823 12 67

Claudia Veith Twist Föhrenweg 4 5022 Rombach 827 22 65

Stamm Hippokrates

Rebekka Slimemann Simba Hans-Hässigstr. 5b 5000 Aarau

3. Stufe Cordeé/Korsaren

Stufenleitung Cordeé echell@hotmail.com / sylvia3@hotmail.com

Sylvia Schenk Spuk Hans-Hässigstr. 4E 5000 Aarau 822 43 05

Gabrielle Schaad Echell Ahornweg 54 5024 Küttigen 827 14 22

Stufenleitung Korsaren

Markus Richner Vulkan Gässli 24 5502 Hunzenschwil 897 33 07

René Fahrni Mustang Hauptstr. 6 5502 Hunzenschwil 897 12 38

4. Stufe Ranger/Rover

Stufenleitung

Markus Richner Vulkan Gässli 24 5502 Hunzenschwil 897 33 07

René Fahrni Mustang Hauptstr. 6 5502 Hunzenschwil 897 12 38

Rotte Beverly-Hills 91285

Mike Fellmann Fäpser Lindenweg 9 5034 Suhr 079 422 86 51

Rotte ZurrZurr

Sibylle Graf Ferrari Hohlgasse 45 5000 Aarau 824 59 86

Rotte Wanted

David Mettler Gepard Weinbergstr. 62 5000 Aarau 822 06 52

Rotte Takker

Catherine Rufin Moskito Jurastrasse 26 5000 Aarau 823 91 80

Rotte Jump Street

Martin Geissmann Pfau Gartenweg 3 5033 Buchs 824 58 66

Franziskaner

Dominik Brändli Leu Ulmenweg 8 5000 Aarau 823 67 23

Zone 30

Muriel Gnehm Libelle Wältlystr. 30 5000 Aarau 824 14 41

Rotte MFG

Dani Richner Magma rotte_mfg@comu.ch
Gässli 24 5502 Hunzenschwil 897 33 07

Elternsorgentelefon / Elternrat - ER-Präsidentin

Frau Blum Kobold Walter-Merz-Weg 8 5000 Aarau 824 66 57

APA

APA-Präsident matthias.mueller@smile.ch

Matthias Müller Boa-Bao Kanalstrasse 514 4813 Uerlheim 721 48 69

Verbindung zur Abteilung / Kassier stress@adleraarau.ch

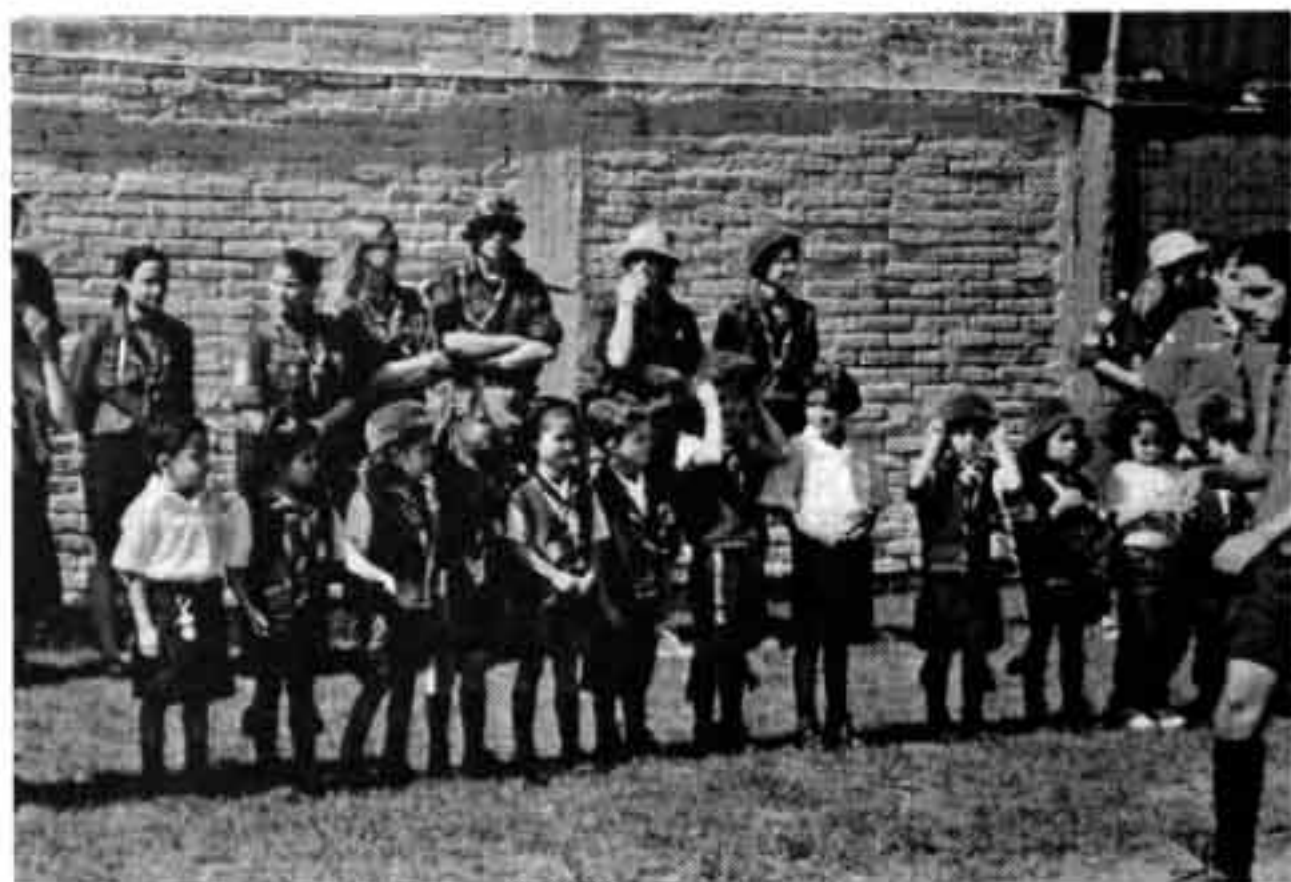
Rolf Gutjahr Stress Gönhardweg 14 5000 Aarau 822 54 28

Moot Mexico Sommer 2000

Die folgenden Fotos sollen einen Einblick und eine Vorstellung geben vom Welt-Roverlager, MOOT, das diesen Sommer in Mexico stattgefunden hat. Von unserer Abteilung haben daran Zwaschpel, Yazzy und Surri teilgenommen, 120 Schweizer/innen und insgesamt ca. 3500 aus der ganzen Welt. Dies sind nur einige Impressionen, eine ausführlicher Bericht folgt in der nächsten Ausgabe!

ALLZEITBEREIT: die "drei MOOTERINNEN"







Klatschspiele

CUÀNDU UN ESCOUT BAILA BAILA BAILA
COMO BAILA BAILA BAILA BAILA BAILA?
CAVESSA CAVESSA CAVESSA CAVESSA
OMBROS OMBROS OMBROS-OMBROS-OMBROS
CADERA CADERA CADERA-CADERA
RODILLA RODILLA RODILLA-RODILLA

...wer kennt es nicht? Kaum mussten wir mehr als fünf Minuten warten, (JA! Wir mussten uns tatsächlich manchmal "un ratito" (ein Weilchen) gedulden, kaum zu glauben!!) juckte es unsere (Latino-) Mitpfadis in den Fingern und Füßen: es wurde eifrig geklatscht, gesungen, gestampft, geschrien...und dies mit einer Energie, die bei mancher/em Schweizer Pfadfinder/in gegen Ende des MOOT nicht mehr vorhanden war! Aber wir wurden motiviert, so dass auch der hinterste und letzte Nordeuropäer seine steife Hüfte schwang (oder es zumindest versuchte!) Kann es also sein, dass man dann ganz plötzlich "al bano" (aufs Klo) musste, wenn eines dieser nervenaufreibenden Spiele bevorstand? Aber im Grunde genommen sind diese Spiele Bestandteil unserer Erinnerungen, und ein Gedanke daran entlockt mir ein Grinsen! Aber Du hast sicher noch Power Deine wundgeklatschten Hände im Rythmus zu bewegen, deshalb: ANIMO!!!!

PIE PIE PIE PIE-PIE-PIE-PIE- UUUU!

Alzeit Bereit SURRI

BÖÖTLIWEEKEND 2000

19./20. AUGUST



VERLIEF SEHR RUHIG, DIE SONNE BRANNT EINEM AUF DEN LEIB UND MAN KONNTE SO RICHTIG DIE SEELE BAUMELN LASSEN. DOCH BALD WAR ES VORBEI MIT DEM SICH TREIBEN LASSEN, VON WEITEM HÖRTE MAN DIE TOSENDEN WASSERMASEN DIE SICH BEI UTTIGEN IN DIE TIEFE STÜRZTEN. BERÜMT-BERÜCHTIGT SEI DIESE SCHWELLE, HABE SIE DOCH SCHON SO MANCHES BOOT KENTERN LASSEN, HÖRTE MAN DIE ERFAHRENEN BÖÖTLER SAGEN. AN EIN UMKEHREN WAR JEDOCH NICHT MEHR ZUDENKEN, DENN DAS SCHLAUCHBOOT WAR BEREITS IN DEN FÄNGEN DER

15 GUTGELAUNTE ROVER KONNTEN DER VERLOCKUNG VON TOSENDEN FLÜSSEN, ABENTEUER UND LAGERFEUERROMANTIK NICHT WIEDERSTEHEN UND PILGERTEN BEI SENSATIONELLEM SOMMERWETTER AN DEN BAHNHOF AARAU. MIT DEM ZUG GING ES DANN NACH THUN WO WIR VON DER BEGLEITCREW IN EMPFANG GENOMMEN WURDEN. OHNE VIEL ZEIT ZU VERLIEREN MACHTEN WIR UNS DARAN, DIE BOOTE KLARZUMACHEN UND UNS IN DIE REISSENDEN FLUTEN DER AARE ZU STÜRZEN.

DIE ERSTE HALBE STUNDE





REISSENDEN
FLUTEN.
M A C H T L O S
WURDE MAN IN
DIE TIEFE
GERISSEN UND
ALS MAN WIEDER
ETWAS ERKENNEN
KONNTE, FAND
M A N S I C H
F R I E D L I C H
T R E I B E N D I M
W I E D E R W A S S E R
D I E S E S S I C H

IMMER WIEDER AUFBÄUMENDEN UNGEHEUERS. BIS AUF EIN BOOT
KAMEN ALLE ABENTEURER OHNE GRÖSSERE PROBLEME DURCH:
AQUILA BRAUCHT EINE NEUE SONNENBRILLE UND QUALA EIN KURS IM
RIVERRAFTEN! EINIGE KRIEGTEN TATSÄCHLICH NICHT GENUG UND
TRUGEN IHR BOOT NOCH EINMAL NACH OBEN UM DIESE
SCHLÜSSELSTELLE NOCH EINMAL ZU BEFAHREN. SCHLIESSLICH PLAGTE

D O C H A B E R
L A N G S A M D E R
H U N G E R U N S E R E
15 A B E N T E U R E R
U N D S O L E G T E N
W I R E I N I G E
H U N D E R T M E T E R
W E I T E R
F L U S S A B W Ä
R T S A N. S O F O R T
W U R D E D E R
G R I L L A U F G E B A U T
U N D D A S



WELLENBRETT MONTIERT UND SO KONNTE ES DAN FEUCHT-FRÖHLICH BIS IN DIE FRÜHEN MORGENSTUNDEN WEITERGEHEN.

AM NÄCHSTEN TAG ERWARTETE UNS WIEDERUM HERRLICHES WETTER ZUR ZWEITEN ETAPPE NACH BERN NACH EINEM AUSFÜHRLICHEN FRÜHSTÜCK UND EIN PAAR VERSUCHEN AUF DEM BRETT LIESSEN WIR DIE BOOTE ZU WASSER UND GENOSSEN WEITERE 4 STUNDEN AUF DER AARÉ. GEGEN 16.00 ERREICHTEN WIR ENDLICH DIE BUNDESHAUPTSTADT, VERLUDEN UNSER EQUIPMENT INS HUGGLER-BÜSSLI UND UNS SELBER IN DEN ZUG NACH HAUSE.

DANK SENSATIONELLEM WETTER UND TOLLER STIMMUNG WÄREND DER GANZEN ZEIT WIRD DIESER ANLASS BESTIMMT FÜR ALLE BETEILIGTEN IN GUTER ERINNERUNG BLEIBEN UND SO HOFFEN WIR, DAS NÄCHSTES JAHR NOCH ETWAS MEHR TEILNEHMER ZU VERZEICHNEN SIND, WENN ES WIEDER HEISST:

BÖÖTLIWEKEND 2001

ALLZEIT BEREIT

VULKAN

SUUSERBUMMEL 2000

Samstag, 14. Oktober 2000

Einladung für alle 3. und 4. Stüfeler zum traditionellen Herbstanlass unserer Abteilung.

Nach einer kurzen Wanderung durch Wälder und über Wiesen von der Staffelegg nach Thalheim werden wir im Restaurant Schenkenbergerhof speisen.

Da ich in diesem Restaurant reservieren muss, bitte ich alle, sich bei mir bis zum

27. September 2000

anzumelden.

Markus Richner v/o Vulkan
Tel. 062 897 33 07 oder
e-mail vulkan @adleraarau.ch

Liebe Surrilla

Ich schreibe Dir, weil mein Problem alle Pfadfinder etwas angeht. Mir fehlen schlicht und einfach ständig die Ideen um eine originelle Samstagnachmittagübung zu gestalten. Ich bin ganz leer: mein Kopf schreit nach Ideen und es kommt mir einfach nichts in den Sinn! Mein Mitvenner nervt sich jeweils heftig und manchmal bekommen wir sogar Streit, weil alle guten Ideen mich verlassen haben! Was könnte ich bloss tun, um meiner Phantasie wieder einen Kick zu geben? Kannst DU mir weiterhelfen liebe Surrilla?

Dein Venner: ??

Lieber ??

Ich kenne dieses Problem und schon viele Venner/innen waren in derselben verzwickten Lage wie Du! Wie wäre es, wenn Du die nächste Übung nach dem Thema gestaltest, das Dich momentan am meisten interessiert. Ist es das Skaten oder sind es noch die Briefmarken? Irgendwie lässt sich Dein aktuelles Thema bestimmt einbauen: wenigstens hast Du dann bereits einen "roten Faden".

Wenn Dir dieses Idee nicht passt dann verfolge doch mal aufmerksam die Medien und gestalte Deine Übung zu einem Thema, das die ganze Welt beschäftigt. (Ölpreise etc.) SO kannst Du Deinen Pfadern nämlich gerade eine Portion Information mitgeben.

LAST but not least: Schnapp Dir ein Lexikon und blättere mal durch, bestimmt stösst Du auf interessante Stichworte, die sich sehr gut ausbauen lassen.

Und es gibt ja immer noch etliche Ideenordner, die Dein Sta-fü sicher besitzt...eine Anfrage lohnt sich.

Ich sende Dir hiermit tolle Ideen und 10 Tonnen PHANTASIE!!!

Allzeit Bereit gegen Tränen und Streit

Tante Surrilla

FÜR ALLE 3. UND 4. STUFELEER AB 16. 85 VOM 27.12.2000 BIS 02.01.2001

NAME
 VORNAME
 TUGO

KOMME VON
 0 68 0 1/9-TEL: 060 0 5761 1742

IM PREIS VON 500,- SIND 4 ÜBERNACHTUNGEN
 MIT FRÜHSTÜCK UND NACHTBADE SOWIE ANFETER-
 PANGEN INBEGRIFFEN.

ANFORDERUNG AN DIE A. K. BERGWERK
 (BITTE DRUCKEN UND AUSFÜLLEN)
 DIE 15 MINUTEN VOR DER ANMELDUNG
 AN DIE VERANSTALTUNG ZURÜCKGEBEN

ANMELDUNG AN:
 ANTON HUBNER
 TUGO
 GÄSSLE 14
 5501 HUNDENBURG
 OBER
 TUGO@HUNDENBURG.AT

ROVERSKILAGER
 ÜBERSTADT
 OBER
 10100
 TUGO
 10100
 OBER

Du hast mich in Deine Hände genommen...

Lieber Pfader Mütz, (Name geändert)

Du hast mich gesehen und kamst auf mich zu, nahmst mich in Deine Hände und hast mich zu Dir genommen und nun...ich bin enttäuscht und denke oft an unsere Erlebnisse zurück. So viele Solas haben wir gemeinsam durchgestanden. Im Regen gab ich Dir trotzdem Wärme. Während schwierigen Zeiten, wo es nur bergauf ging, da gab ich Dir guten Halt.

Manchmal nach langen Märschen hast Du mich gepflegt. Wir tragen dieselben Erinnerungen in unseren Herzen. Schritt für Schritt haben wir uns aneinander angepasst. Warum hast Du mich vergessen? Warum meldest Du Dich nicht bei mir? Was hab ich bloss getan? Hab ich so etwas verdient? Ich hab gesehen wie Du mir im Sola den Rücken gezeigt hast. Deinen Namen hab ich über den ganzen Lagerplatz geschrien, aber Du hast mich nicht gehört - vielleicht wolltest Du mich auch nicht hören.

Warum holst Du mich nicht zurück zu Dir? Ich bin traurig und habe Heimweh. Bei Winny im Keller ist es ja schon schön, aber sie hat mich nicht so lieb, wie ihre eigenen.

In Liebe deine Wanderschuhe

BEI WINNY ABZUHOLEN!

EIN PAAR WANDERSCHUHE MARKE: LOWA SCHWARZ GRÖSSE 9
(41/42) SEIT DEM SOLA

TEL: 824'77'14

Auszüge aus dem Pfadi-Kochbuch

heute mit: **Schlangenbrot**

Zutaten:	1000 g	Mehl
	2 Kl.	Salz
	30 g	Hefe
	6 dl	Wasser

Zubereitung: Hefe im Wasser auflösen. Mehl von der Mitte aus anrühren. Teig gut kneten, bis er glatt und geschmeidig ist. Zugedeckt an der Wärme um das Doppelte aufgehen lassen (mit Vorteil schon vor der Übung Zubereiten!).

Teig in fingerdicke Schlangen formen, diese um einen grüne Stecken ohne Rinde wickeln. Den Stecken in zwei Astgabeln über einer starken Glut langsam drehen. Wenn der Teig nicht mehr teigig ist und eine Kruste hat, ist das Schlangensbrot fertig! EN GUETE!

Wer denkt nicht gern daran zurück...
 ...Sola 2000...

FÜRWEHRMAA BRÄNDLI / Schlumpf an der Nachtübung: "es Meitli!" / "Wow, Tofffee" / DIE Quak / die Mission impossible Fahrt mit Kiebitz von Zwischenflüh auf den Mänigboden / die Gitarre, die Quak und Leu zum Singen brachte / "Müller Hauptlagerleiter" "Scho guet gäbe sie jetzt die Charte" / Phlox und die Gitarre / der Tagesbeat / "wenn ich de verwötsche wo de Räge erfonde het denne räblets" / Wiesel als Märtfrauei / de Feschtröchner / Pädobrille von den Schenkenbergern / "Moser Forschtwart" / Rietme Iisebähnlerin / Beatrice/ "es muess blüete"/ de Labello für Speed / eso schlemm wie en Gais esch es jo ned...uääääähhhh / "Chomm Zigan" / die Sterne / der schöne Abend in Spliez am See / jemand rennt auf den Berg, um zu sagen: ÄSSE / Freestyler ragaragaror / "du Leu wo esch de Zigan?" / "Hey Winny dete wo d'Motorsagi esch, esch de Zigan" "aha, oks" / d' Motorsagi / d'Chuehroscht / der Wanderstockvermieter / "wenn i nomme wösst wo s' Vogellissi wär, s' Vogellissi chonnt vo Adelbode här" / Büsligell / **EIS ZWOI SEBE...** / der Clubtanz / Winny mit 5 Paar Schuhen und ihrem Stuhl / der Sozialeinsatz / haben wir etwas auf dem Lagerplatz gelassen? ...nein ich denke nicht... / Kein Natelempfang / Lätzli oder laufe /sooo blööööddddd / En Greff in Rucksack ond d'Winny het ehre Pulli / Bravo Girl und company / der geheime Lagerolympiadeposten, nur Quak hat ihn bemerkt und alles richtig beantwortet - war auch nicht schwierig / Küche ist TABU auch im nächsten Sola sorry Spike



Horoskope!! ♀□□□•&□□♁ Horoskope!!

WAAGE: 22.9-23.10

Dein Morgenstern leuchtet Dir ganz hell! In den dunkleren Tagen des Jahres gelingt es Dir immer eine gute Laune zu behalten! Der Grund für das ist ganz einfach: Saturn hat Dir viele seiner Strahlen gesendet und Du hast sie aufgetankt. Um den 19. 10 herum könnte es zu einige Spannungen kommen, aber nimm es gelassen und suche das Gespräch. Im finanziellen Bereich ist es eher kritisch: an Deiner Stelle würde ich mal das Goldvreneli aus dem Garten ausgraben...man kann nie wissen! Spreche weiterhin mit den Giraffen im Basler Zoo: sie haben ein offenes Ohr für Deine Geschichten, die sich wie immer um Deinen Job handeln!

SKORPION: 23.10-22.11

Du hast es geschafft!! Deine mentale Beziehung zu der Eiche kannst Du anfangs Oktober herstellen. Aber vernachlässige nicht die Körperpflege: Geist und Körper sollten sich bei auch beim Skorpion vereinigen und zu einem harmonischen Zustand führen!

Scheue nicht davor zurück den Morgenhimmel mit Kreiden vor Deine Haustüre zu malen: bestimmt löst dies interessante Reaktionen aus! Gesundheitlich hast Du vor allem in der ersten Hälfte des Novembers ein Hoch! Lege weiterhin Tannennadeln neben die Toilette!

Peinlich, peinlich...

**Hier würden die Berichte der Stämme
Küngstein und Schenkenberg stehen**

**Hier würden die Berichte der Stämme
Sokrates und Hippokrates stehen**

Achtung, nur für Rover:

DAS MINI-PFF 2000

Dieses Jahr gibt es kein normales PFF weil von niemandem eins organisiert wurde (wahrscheinlich wurden alle in Frage kommenden Personen von den Aarauern fürs PFF 2001 angeheuert!). Nichtsdestotrotz haben sich einige Pfadis, allen voran die oltnen Pfadiband Soda, zusammengetan um wenigstens ein kleines Fest an einem Sonntagnachmittag zu organisieren. Angesetzt ist es auf den 1. Oktober, aber momentan steht auch das in Frage denn das Interesse war bisher viel zu klein als dass sich der Aufwand lohnen würde: Es haben erst 100 Leute ein Ticket bestellt! Also: Wenn in den nächsten Wochen nicht noch Tickets bestellt werden, fällt das erste Mini-PFF aller Zeiten ins Wasser. **Deshalb ist es Ehrensache am 1. Oktober nach Olten zu pilgern!!**

Für Infos und Ticketbestellungen schaue man unter

www.sodasound.ch/minipff

Vorbei.

Floppy fragt sich über sein "Häggisac": Werom esch das eso eggig?" (Handy) ** Quak und Flüstertüte: Der Alleinunterhalter auf dem Fussballfeld ** "Du Tante S., döfi mi Finger i din Buuchnabel ineha?" - "Jojo, mach nur. - Das isch aber ned min Buuchnabel!!!" - "Das isch au ned min Finger!"



Zorro's Solasprüche:

I zahle en Zer dezi
 I stells as Hang
 Do verrecki doch am Start
 Er Fraue sind halt andersch als mir Mönsche
 Ou Topocco...

Leu's (Fürwehrmaa's) Sola-Ausrutscher:



Leu + Säge = erster und einziger Arztbesuch
 Und die Chüe, die chöne Schitlisse!!

Schlumpf's Sola-Aufheiterungen:

I bin dr Beeni und bin en totaale Nagelfetischischt!
 I glaub de Schlumpf het en duur O'saft Schibe!

Beziehungsbarometer:

Quak

Noch zu haben (als  oder )

Floppy + Computer

Leider musste er ihn zuhause lassen, was Schlafstörungen und Lustlosigkeit hervorrief

Kettensäge + Zigan

Das lauteste Paar des Solas

Aramis + Maglite

Das kocht sich gut

**Vetosport
Motos**

Mühlbacher 3, 8070 Restingen, Klettentränsch, 8100 Oberzeil
Telefon: 062 / 822 27 14, Telefax: 062 / 877 54 05

- AUTOMATISCHE
FAHRRADWASCHANLAGE
- TANDEM-VERMIETUNG
- PUCKY KINDERPROGAMM
- EINRAD+KLAPPVELO
- VELOANHÄNGER
- BIKE+SPORTBEKLEIDUNG



ADLER

AARIOS

BASSO

KLEIN

GARY FISHER

VILLIERO

GT
Storage Lines

TREK USA

PIAGGIO

GILERA

www.aarauonline.ch

Der Provider von Adler Aarau

**aarau
online**

Die Internetspezialisten im Raum Aarau

Wir bringen Ihre Firma kostengünstig und professionell ins Internet.

Wir betreiben das Internet Café „café online“ in Aarau (bei der reformierten Stadtkirche).

Tel.: 062/ 824 25 66, Färbergasse 10, 5000 Aarau
E-Mail: dhauri@aarauonline.ch

aarauonline ist ein Label der Hauri GmbH, Internet Services. Inhaber und Geschäftsführer Daniel Hauri w/o Danu

www.aarauonline.ch

Mianne Erne
Gampi
Zwischen den Toren 2
5000 Aarau

P.P.

5000 Aarau

Adressänderungen: Adler Pfiff, Postfach 3533, 5001 Aarau

Der Büslisponsor vom So-la 2000:



"gäll Papi, mer mache au
emol en Heizig vo de Neutherm!"

"gäll Mami, Du seisch es denne
a eusem Installateur!"



Ölheizkessel
Kondensierende Gaswandheizkessel
Holzheizkessel
Solaranlagen
Wärmepumpen

Kontakt: Balu, René Klemenz

www.neutherm.ch

www.neutherm.ch ist ein Serviceunternehmen der Neutherm AG, Niederlenz

info@neutherm.ch

Neutherm AG, Farmweg 9, 5702 Niederlenz

Tel: 062 888 70 20, Fax: 062 888 70 29